

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 9. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 27. September 2017, 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: 09., Währinger Straße 43/2. Stock - Festsaal

Anwesende:

BVⁱⁿ Malyar, BVⁱⁿ-Stv. Mag. Liebich, BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Kreutz, BR DI Kaizar, BRⁱⁿ Mag.^a Ahmad, BR Amhof, BRⁱⁿ Brabec, BR Brenner, BR Mag. Freytag, BRⁱⁿ Fuchs El., BRⁱⁿ Fuchs Er., BR Goldschmidt, BRⁱⁿ Grasl, BRⁱⁿ Kauf, BR Koberwein, BR Kofler, BR Dr. Koppe, BR Dr. Krüger, BR Linke, BRⁱⁿ Mag.^a Lugert, BR Mag. Maurer, BR Mag. Mayrhofer-Grünbühel, BRⁱⁿ Mengel, BRⁱⁿ Mag.^a Molitor-Ruckenbauer, BR Nagy MSc, BRⁱⁿ Niederseer MBA MSc, BRⁱⁿ O'Brien BA, BRⁱⁿ MMag.^a Plachy-Loco, BR Mag. Prack, BR Raab, BRⁱⁿ Mag.^a Rammer, BR Schicker, BRⁱⁿ DIⁱⁿ Schmid, BRⁱⁿ Schmitz, BRⁱⁿ Tasic, BRⁱⁿ Zugerstorfer, BR MMag. Zwickelsdorfer

Entschuldigt:

BR Mag. Doubek, BR Goll, BR Hornek, BR Mag. Sidlo

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Tagesordnung

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden
2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin
3. Geschäftsstücke
4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV
5. Resolutionen
6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

1.1. Begrüßung der Anwesenden

1.2. Zur heutigen Sitzung wurden fristgerecht 4 Anfragen, 5 Resolutionen und 12 Anträge eingebracht. Davon ist 1 Antrag unzulässig.

Wortmeldung zur Geschäftsordnung: BR Nagy (NEOS)

1.3. Beantwortete Anfragen aus der letzten Sitzung:

BV09 - S 515170/2017: AKH-Masterplan

BV09 - S 508433/2017: türkische Staatsbürger mit österreichischer Scheinstaatbürgerschaft am Alsergrund

BV09 - S 515258/2017: Entwicklung der Zahl der zugelassenen KFZ im Vergleich zur Entwicklung der Bevölkerung am Alsergrund

BV09 - S 508449/2017: Suchtberatung Change

BV09 - S 512424/2017: Live-Stream der Bezirksvertretung Alsergrund

BV09 - S 515280/2017: Genehmigte Parkplätze Porzellangasse 51

BV09 - S 515244/2017: Genehmigte Autoabstellplätze im Liechtensteinpark

Namen der Debattenredner: BR Amhof (FPÖ), BR Nagy (NEOS)

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

Die Bezirksvorsteherin teilt innerhalb des Berichtszeitraumes 22.06.2017 bis 27.09.2017 folgendes mit:

- **Gedenken an Vizebürgermeisterin a.D. Ingrid Smejkal**
- **Gedenken an Bezirksvorsteherin a.D. Wolfgang Schmied**
- **Barrierefreier Zugang Spar – Filiale 9., Porzellangasse 43**
- **Eine Blume für ein gutes Miteinander (Blumenaktion von BV 8, BV 9, MA 17 und MRBF 8/9) am Julius-Tandler-Platz am 15.09.2017**
- **AnrainerInnenparken**
- **Öffentliche Einsichtnahme in den Bezirksvoranschlagsentwurf 2018**

Mittwoch 11.10.2017 bis einschließlich Mittwoch, dem 18.10.2017

Die öffentliche Auflage erfolgt Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr und Donnerstag von 8:00 bis 18:00 Uhr in der Bezirksvorstehung Alsergrund

- **Bericht Verfügungsmittel 2016**
- **Leihfahrräder am Alsergrund**
- **Neuer Campus für Medizin-Uni Wien**
- **Herbstfest Pensionistenklub Schlagergasse**

05.10.2017 – 15:00 Uhr

- **Weihnachtsfeiern in den Pensionistenklubs**

PK Schlagergasse → 14.12.20.17 um 15:00 Uhr

PK Grünentorgasse → 15.12.20.17 um 15:00 Uhr

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 9 verantwortlich.



- MA 15 – Grippeimpfaktion 2017

2. Oktober bis 7. Dezember 2017

Impfung in allen Impfstellen der Bezirksgesundheitsämter möglich

- Strombock – Servitengasse vor Servitenkirche

- Evaluierung von subventionierten Kulturveranstaltungen

- Besuch Eugene Young in der Bezirksvorstehung –
Geschäftsträger der US-Botschaft in Wien (Chargé d'Affaires a.i.)

- Museumsdienste 2018

- Gratulation zur Geburt an BRⁱⁿ Ahmad

Über die Mitteilungen der Bezirksvorsteherin wird eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Amhof (FPÖ), BR Nagy (NEOS)

3. Geschäftsstücke

3.1. Vorberatung des Entwurfes Bezirksbudgets (Voranschlag) 2018

Berichterstatter: BVⁱⁿ-Stv. Mag. Liebich (SPÖ)

Über das Geschäftsstück wird eine Debatte begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BVⁱⁿ-Stv. Liebich (SPÖ), BR Kofler (Grüne), BR Amhof (FPÖ), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP)

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1. Anfragen, die in diese Sitzung eingebracht wurden:

4.1.1 S 825433/2017 – Grüne: Änderung Gebietsbetreuung

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage bis zur nächsten Sitzung schriftlich zu beantworten.

4.1.2. S 822724/2017 – FPÖ: Kontrollversagen in Islam- Kindergruppen am Alsergrund

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage bis zur nächsten Sitzung schriftlich zu beantworten.

4.1.3. S 822730/2017 – FPÖ: Überprüfung möglicher türkisch-österreichischer Doppelstaatsbürgerschaften

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage bis zur nächsten Sitzung schriftlich zu beantworten.

4.1.4. S 822739/2017 – FPÖ: Aussendung des Wiener SPÖ-Klubobmannes

Die Anfrage wird durch die Bezirksvorsteherin mündlich beantwortet.

Über die Anfragebeantwortung wird eine **Debatte** begehrt.

Name des Debattenredners: BR Amhof (FPÖ)

5. Resolutionen

Behandelte Resolutionen:

Die BezirksrätInnen Koberwein, Molitor-Ruckenbauer und Nagy (SPÖ, Grüne und NEOS) haben am 27. September 2017 folgende Resolution eingebracht:

BV-820381/2017, Einrichtung eines Primärversorgungszentrums am Alsergrund

„Primärversorgungseinheiten sind Zentren, in denen Allgemeinmediziner mit anderen Gesundheitsberufen zusammenarbeiten und so eine moderne erste Anlaufstelle im Gesundheitssystem bilden. Sie ermöglichen einen verbesserten Zugang zur Versorgung für die Bevölkerung durch längere Öffnungszeiten und bieten ein erweitertes Leistungsangebot. Dadurch werden den PatientInnen unnötige Wege und Wartezeiten in Spitalsambulanzen erspart.

Daher spricht sich die Bezirksvertretung Alsergrund dafür aus, am Alsergrund eine Primärversorgungseinheit (Primary Health Care Center) mit Kassenverträgen vorzusehen. Der Standort eines regionalen Gesundheitszentrums soll so ausgewählt werden, dass er verkehrsmäßig gut angebunden und für die PatientInnen leicht erreichbar ist.“

Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP), BR Krüger (FPÖ, 2x) BR Zwickelsdorfer (SPÖ, 2x), BR Nagy (NEOS), BR Kofler (Grüne), BR Amhof (FPÖ), BRⁱⁿ Kauf (SPÖ), BR Koberwein (SPÖ, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Die Bezirksrätin Molitor-Ruckenbauer hat am 27. September 2017 folgende Resolution eingebracht:

BV-820674/2017, Maßnahmen bei Flächenwidmung und Bauführungen gegen den zunehmenden Hitzeinseleffekt

„Der Sommer 2017 hat auch im 9. Bezirk wieder einmal deutlich die Wirkungen von Temperaturextremen in Form von jährlich zunehmenden Hitzetagen und Tropennächten spürbar gemacht. Diese Entwicklung bedingt – wie es in den letzten Wochen auch in diversen Medien analysiert wurde - nachweislich steigende gesundheitliche Belastungen bis zu einem Anstieg der Sterberaten an den Hitzetagen. Ein wesentlicher Faktor zum Ausgleich des Hitzeinseleffekts in der Stadt ist auf lokaler Ebene u.a. die Erhaltung und Wiederherstellung von großkronigen Baumbeständen und unversiegelten Grünflächen. Die Bezirksvertretung Alsergrund bekennt sich als Klimabündnisbezirk dazu, vermehrt unversiegelte Grünflächen und Hofbereiche zu schaffen. Konkret wird sie bei künftigen Flächenwidmungen und Bauführungen besonderes Augenmerk darauf legen, dass

* standardmäßig ein „Unterbauungsverbot“ für Flächen mit „G“-Widmung bzw. für die Widmungen Spk und Epk definiert wird.

* bei unvermeidlichen Bauführungen unter Grünflächen eine intensive Begrünung der Dachflächen vorgeschrieben wird (d.h. mind. 1,5 m hoher Erdkörper, damit auch die Pflanzung großkroniger Bäume ermöglicht wird).

* für die Erhaltung von Großbäumen durch entsprechende Maßnahmen zur tatsächlichen Erhaltung des Wurzelraumes Vorsorge getroffen wird.“

Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BR Amhof (FPÖ), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BRⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgende Resolution eingebracht:

BV-820697/2017, Kein „offener“ Drogenkonsum am Alsergrund

„Die Alsergrunder Bezirksvertretung spricht sich klar gegen die Unsitte des rund um die Spritzentauschzentrale in der Nußdorferstraße 41 um sich greifenden, aber auch im ganzen Bezirk mitunter zu beobachtenden Drogenkonsums in der Öffentlichkeit aus. Auch das Verrichten der Notdurft auf Grünflächen, in Hauseingängen und Garageneinfahrten, sowie Pöbeleien und Lärmen bis hin zum Vollzug sexueller Aktivitäten auf einer Parkbank sind dem Ansehen des Bezirks abträglich und deshalb durch vermehrte Polizeipräsenz hintanzuhalten.“

Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

Name des Debattenredners: BR Koberwein (SPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgende Resolution eingebracht:

BV-820724/2017, Abstellmöglichkeit von E-Autos in Anrainerparkzonen

„Die Alsergrunder Bezirksvertretung spricht sich für eine flächendeckende und kostenlose Abstellmöglichkeit von E-Autos in den Anrainerparkzonen am Alsergrund aus.“

Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Kreuz verlässt die Sitzung um 18:35 Uhr

Namen der Debattenredner: BR Koberwein (SPÖ), BR Freytag (Grüne), BR Amhof (FPÖ, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und 1 Stimme der NEOS abgelehnt.

Der Bezirksrat Nagy (NEOS) hat am 27. September 2017 folgende Resolution eingebracht:

BV-820743/2017, Keine neuen Schulden am Alsergrund!

„Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich für eine nachhaltige Budgetpolitik im Bezirk aus. Die vorhandenen Budgetmittel sollen grundsätzlich so verwendet werden, dass nachkommende Generationen durch neue Schulden nicht belastet werden.“

Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BR Raab (ÖVP), BR Kofler (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BVⁱⁿ-Stv. Liebich (SPÖ), BR Amhof (FPÖ), BR Koberwein (SPÖ), BVⁱⁿ Malyar (SPÖ), BR Nagy (NEOS, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ und Grüne abgelehnt.

6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

6.1. Behandelte Anträge:

Die BezirksrätInnen Koberwein und Molitor-Ruckenbauer (SPÖ und Grüne) haben am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-820817/2017, Wettlokale

„Die zuständige Stadträtin sowie die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, die Wettlokale im Bezirk dahingehend zu überprüfen, ob der Markt nicht schon bei weitem gesättigt ist und Vorsorge zu treffen, dass nicht noch mehr dieser Einrichtungen am Alsergrund bewilligt werden müssen.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BVⁱⁿ Malyar (SPÖ)

Beschluss:

Der **Antrag** wird einstimmig angenommen.

Der Bezirksrat Koberwein (SPÖ) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-820960/2017, Leihräder im öffentlichem Raum

„Die zuständigen Dienststellen werden ersucht, im öffentlichen Raum widerrechtlich abgestellte Leihfahräder – insbesondere am Gehsteig – jeweils unverzüglich zu entfernen.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Koppe (Grüne), BR Krüger (FPÖ), BR Freytag (Grüne)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ und ÖVP angenommen.

Die BezirksrätInnen Molitor-Ruckenbauer, Koberwein und Nagy (Grüne, SPÖ und NEOS) haben am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-820807/2017, Sitzbänke Rotenlöwengasse und Porzellangasse

„Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, in der Rotenlöwengasse zwischen Glasergasse und Stroheckgasse sowie in der Porzellangasse zwischen Glasergasse und Alserbachstraße Sitzbänke zu errichten.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BR Amhof (FPÖ), BRⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne, Schlusswort)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, FPÖ und NEOS angenommen.

Die Bezirksrätin Molitor-Ruckenbauer (Grüne) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-820987/2017, Radstände vor dem Haus Alserbachstraße 2

„Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, im Parkstreifen vor dem Haus Alserbachstraße 4 in unmittelbarer Nähe zur Kreuzung mit der Nußdorfer Straße eine Radabstellanlage zu errichten.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BR Nagy (NEOS), BR Krüger (FPÖ), BR Koppe (Grüne), BRⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne, Schlusswort)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne und 1 Stimme der NEOS angenommen.

Die Bezirksrätin Molitor-Ruckenbauer (Grüne) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821060/2017, Kreuzung Kinderspitalgasse-Hebragasse

„Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, im Kreuzungsbereich Kinderspitalgasse stadteinwärts-Hebragasse zu prüfen, welche Maßnahmen zur Sicherheit von FußgängerInnen und v.a. Kindern am Schulweg umsetzbar sind.

Zur Entscheidung weiterer Schritte soll das Ergebnis der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission vorgelegt werden.“

Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird einstimmig angenommen.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821118/2017, Versenkbare Poller in der Boltzmannngasse

„Die Alsergrunder Bezirksvertretung ersucht die zuständigen Dienststellen des Wiener Magistrats in der Boltzmannngasse auf Höhe der Strudlhofgasse und bei der Einmündung in die Liechtensteinstraße jeweils eine Anlage mit versenkbaren Pollern zu installieren.

Hierzu wäre es wünschenswert, die Sicherheitsabspernung vor der amerikanischen Botschaft auf die Straßenseite mit gerader Nummerierung zu verlegen sowie die ursprüngliche Einbahnregelung für die Boltzmannngasse in Richtung Liechtensteinstraße wiederherzustellen.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Koberwein (SPÖ, Abstimmung), BR Krüger (FPÖ), BR Amhof (FPÖ, Schlusswort)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP, NEOS und 1 Stimme der FPÖ abgelehnt.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821153/2017, Neuregelung der Verkehrsorganisation in der Nordbergstraße

„Die Alsergrunder Bezirksvertretung ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten), die Verkehrsorganisation in der Nordbergstraße im Sinne einer künftigen Nutzung als Garagenstandort neu zu regeln.

Hierzu soll der Straßenquerschnitt bei der Einmündung in den Julius-Tandler-Platz und bei der Auffahrt zur Nordbergbrücke auf zwei Fahrstreifen vergrößert, die Einbahnregelung aufgehoben sowie die Befahrbarkeit der Nordbergbrücke in beide Richtungen sichergestellt werden.

Die Garage sollte als Anrainergarage mit Ein- und Ausfahrten in beide Richtungen auf möglichst großer Länge unterhalb der Nordbergstraße errichtet werden. Wenn möglich, sollte die durchgehende Befahrbarkeit der Nordbergstraße erhalten bleiben; wenn nicht, sollte die Garage in beide Richtungen durchfahrbar sein.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Name des Debattenredners: BR Koberwein (SPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821141/2017, Versetzen von Radbügeln am Rooseveltplatz

„In der Verlängerung der Ferstlgasse wurden auf der Votivparkseite des Rooseveltplatzes vorgezogene Gehsteigstummel - im Volksmund auch „Ohrwaschel“ genannt - angelegt, denen keine erkennbare Verkehrsfunktion zukommt, weil sie im Nichts enden. Außerdem wurden anschließend Autoparkplätze zugunsten von Radabstellanlagen preisgegeben.

Die Alsergrunder Bezirksvertretung ersucht deshalb die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten), die genannten Radabstellanlagen von der Parkspur zu entfernen und auf die Gehsteigstummel zu verlegen, um wenigstens einige Parkplätze zu gewinnen.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Namen der DebattenrednerInnen: BR Koberwein (SPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne und 1 Stimme der NEOS abgelehnt.

Der Bezirksrat Amhof (FPÖ) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821167/2017, Auflassung aller Zipcar-Parkplätze am Alsergrund

„Die Alsergrunder Bezirksvertretung ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten), umgehend alle Zipcar-Parkplätze am Alsergrund aufzulassen und die dort befindlichen Halteverbotstafeln zu entfernen.“

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Name des Debattenredners: BRin O'Brien (SPÖ), BR Amhof (FPÖ, Schlusswort)

Beschluss:

Der **Antrag** wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Die Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821178/2017, Toilettenkonzept am Donaukanal

„Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht ein Konzept für die Errichtung einer niederschwelligen Toiletteneinrichtung am Donaukanal, die hygienisch und unabhängig von Geschlecht nutzbar sein soll, zu entwerfen. Die Schaffung von Angsträumen soll bei der Errichtung unbedingt vermieden werden. Die Vorschläge und Kosten sollen dem Umweltausschuss zur Beratung vorgelegt werden.“

Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird einstimmig angenommen.

Die Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) hat am 27. September 2017 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

BV-821190/2017, Tastbare Kunstobjekte

„Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht zu prüfen, welche Maßnahmen im Bezirk gesetzt werden können, um die vielfältigen kulturellen Sehenswürdigkeiten im Bezirk auch für sehbehinderte Personen zugänglich zu machen, und ein geeignetes Konzept zu erstellen. (Zum Beispiel könnte für die Strudlhofstiege ein 3D Modell entworfen werden inkl. hörbarer Passagen aus Doderers „Strudlhofstiege“.)

Das Konzept und der Kostenrahmen sollen der Bildungs- Sozial- Integrationkommission zur Beratung vorgelegt werden.“

Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird einstimmig angenommen.

(Ende der Sitzung um 19:45 Uhr)

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 9 verantwortlich.



Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: BR Dipl.-Ing. Christian Kaizar e.h.

Der Bezirksrat: BVⁱⁿ-Stv. Mag. Thomas Liebich e.h.

Der Protokollführer: Rafael Schwarz e.h.